

Münster im September 2013

Liebe Spitzensportler/innen und Freunde und Förderer des Spitzensports,

wir freuen uns, Euch heute zum vierten Mal den „Newsletter Spitzensport“ schicken zu dürfen. Wenn Ihr mögt, könnt Ihr jederzeit aktuelle Berichte, Wettkampfinformationen, News etc. pp. hier bekannt geben. Schreibt uns eine Email!

Wir freuen uns, dass Ihr euch so zahlreich an der im April 2013 durchgeführten Evaluation des Projektes beteiligt habt. Die Ergebnisse haben wir Pfingsten 2013 in Paris auf dem Kongress der europäischen Sportpsycholog/innen vorgestellt und konnten die WWU Münster als Partnerhochschule des Spitzensports präsentieren. Die zentralen Befunde haben wir an diesem Newsletter angehängt. In der Evaluation wurde von Eurer Seite auch nach Wegen gefragt, sich sportpsychologisch beraten zu lassen. Sportpsychologische Themen, die im Rahmen einer Beratung besprochen werden können, sind z.B. Entspannung, Selbstvertrauen, Konzentration oder der Umgang mit Verletzungen. Wir möchten Euch darauf hinweisen, dass Dipl.-Psych. Kathrin Staufenbiel, zertifizierte Sportpsychologin für Leistungssport, vom Arbeitsbereich Sportpsychologie (WWU) kostenfreie Erstgespräche anbietet, um Möglichkeiten der sportpsychologischen Betreuung individuell zu besprechen. Kontaktinformationen findet Ihr auf der Homepage des AB Sportpsychologie.

Ein weiteres großes Ereignis fand im Juli statt: der Sparda Münster- City Triathlon am 21. Juli, zu dem wir, wie bereits im vergangenen Jahr, mit einer Staffel „Spitzensportler/innen der WWU“ angetreten sind. Daniel Westmattmann, Frank Stuckenberg und Frederike Straeten haben den ersten Platz erreicht. Herzlichen Glückwunsch!!

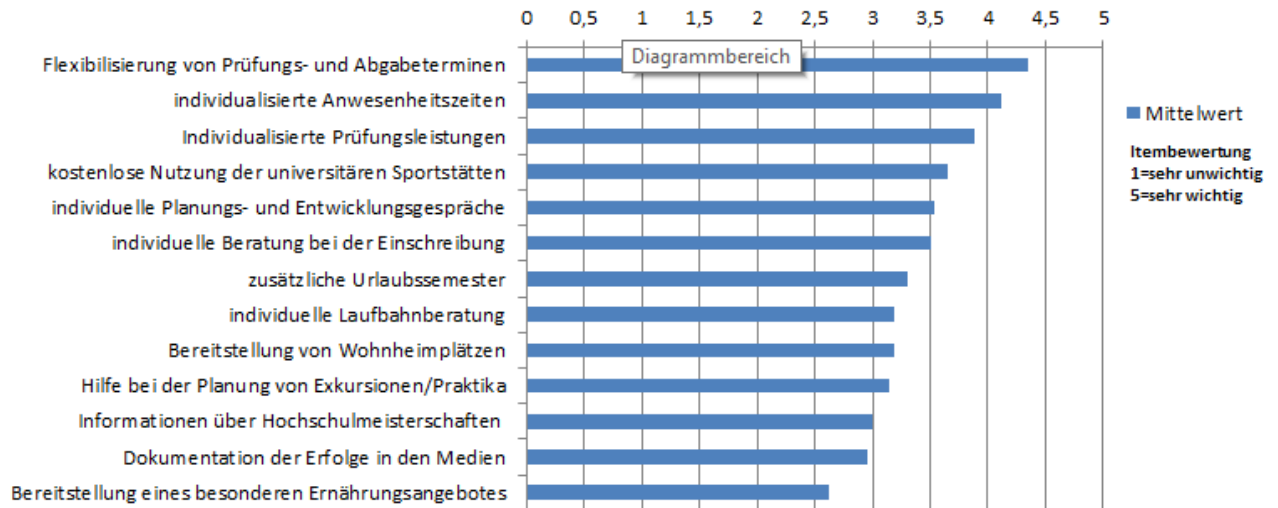
Marcel R. Aulbach, ein bekannter Fotograf, plant einen Bildband über Sportler/innen. Dabei wird sowohl die Person an sich portraitiert als auch Szenen in der Ausübung der jeweiligen Sportart. Für die Planung des jeweiligen Shootings wird er sich vorab mit dem jeweiligen Sportler in Verbindung setzen und Ideen und Umsetzung durchsprechen, um nötige Hilfskräfte und Vorbereitungen organisieren zu können. Aufgrund der Tatsache, dass es sich hierbei um ein persönliches Projekt handelt, bietet er die Shootings aktuell kostenlos an. Die Nutzung der Fotos zu eigenen Werbezwecken, Portfolios sowie Veröffentlichungen in Print und Internet ist beiden Parteien dabei uneingeschränkt erlaubt. Zur Information: <http://www.marcel-aulbach.de>. Solltet Ihr Interesse haben, meldet Euch bei uns!

Momentan planen wir bereits das nächste Treffen aller Spitzensportlerinnen und Spitzensportler und aller Freunde und Unterstützer/innen auf dem Weihnachtsmarkt. Wir werden uns bzgl. eines Termins Anfang Dezember noch melden und hoffen, dass wieder viele von Euch kommen werden.

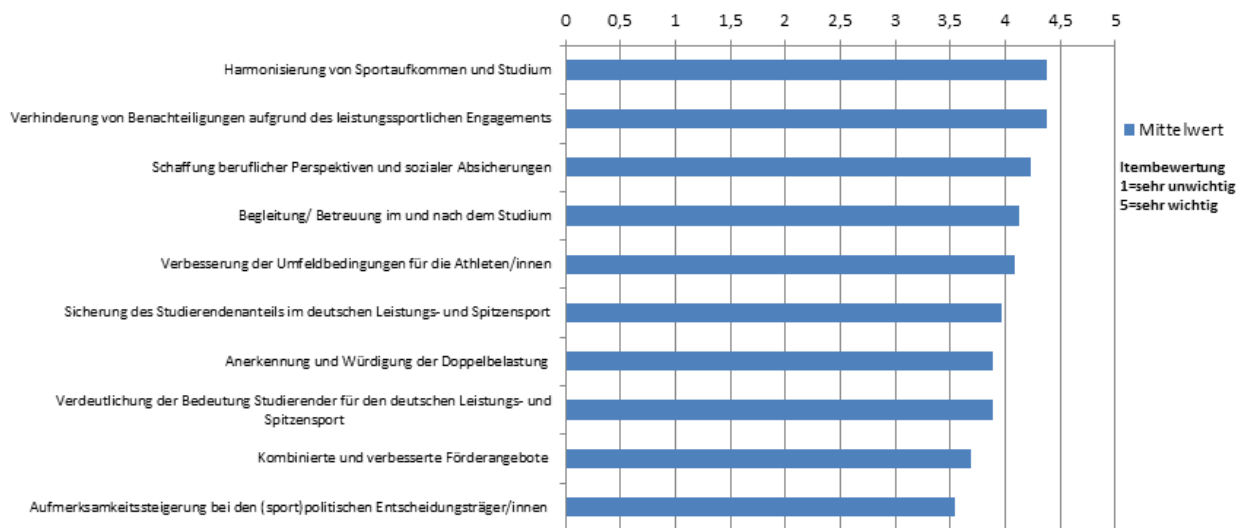
Eine gute, sonnige und erfolgreiche Zeit weiterhin und einen guten Semesterstart wünschen euch eure Spitzensportbeauftragten der WWU Münster

Anhang:  
Evaluationsergebnisse: Bewertung des Projektes „Partnerhochschule des Spitzensports“

Bewertung der konkreten, praxisnahen Angebote des Projekts nach persönlicher Wichtigkeit



Bewertung der allgemeineren Ziele des Projekts nach persönlicher Wichtigkeit



Welche Angebote werden durch die Spitzensportler/innen am meisten genutzt?

- Spitzenreiter ist die **kostenlose Nutzung universitärer Sportstätten (70 %)**: Über 45 % der Spitzensportler/innen geben an, die Sportstätten 6x oder häufiger pro Semester zu nutzen, über 8 % nutzen sie 3-5x pro Semester und über 16 % zumindest 1-2x pro Semester.
- 64 % geben an, die Möglichkeiten zur **Flexibilisierung von Prüfungs- und Abgabeterminen** zu nutzen (56 % 1-2x pro Semester und 8 % 3-5x pro Semester)
- **60 % nutzen individuelle Planungs- und Entwicklungsgespräche** (1-2x pro Semester)
- **48 % nutzen Informationen über Hochschulmeisterschaften** (1-2x pro Semester)

Weitere gewünschte Maßnahmen (Auswahl):

- eine noch leichtere und barrierefreie Nutzung der Sportstätten
- Nutzung weiterer auch außeruniversitärer Sportstätten
- Finanzielle Hilfen
- Sponsorenvermittlung/Hilfe bei der Sponsorensuche
- mehr Informationen über das Projekt (Projekt an die Öffentlichkeit bringen und die Akzeptanz in einzelnen Fachbereichen weiter fördern)

Bewertung der Doppelbelastung durch studierende Spitzensportler

|                                                                                               | <i>M (SD)</i>      |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------|
| Ich empfinde das doppelte Engagement für Sport und Studium als sehr belastend.                | <b>3.56</b> (.98)  |
| Die zeitliche Belastung von Training und Studium ist kaum zu bewältigen.                      | <b>2.92</b> (1.02) |
| Mein Studium leidet sehr unter meinem sportlichen Engagement.                                 | <b>2.92</b> (1.09) |
| Es ist kein Problem, bei Dozenten Ausnahmeregelungen für Prüfungen zu erhalten.               | <b>2.74</b> (0.99) |
| Die Dozenten kommen mir bei Problemen, die durch den Leistungssport entstehen, sehr entgegen. | <b>2.71</b> (1.02) |
| Der Sport leidet sehr unter meinem Studium.                                                   | <b>2.64</b> (1.02) |

Itembewertung: 1= trifft nicht zu; 5= trifft voll zu

Fazit

- Viele Spitzensportler geben an, positive Erfahrungen, Unterstützung und Hilfe mit dem Projekt zu verbinden.
- Auch die jährlichen Treffen und der Newsletter werden hauptsächlich positiv bewertet.
- Daneben werden einige Stellen genannt, an denen es noch Optimierungsbedarf gibt.

*Wir möchten allen Teilnehmern an der Studie herzlich danken!*

*Wir freuen uns über das positive Feedback und werden versuchen, an die Vorschläge zur Optimierung des Angebots so gut wie möglich anzuknüpfen.*

*Wir möchten euch ermutigen, weiterhin so offen und ehrlich mit uns umzugehen, damit wir unser Angebot weiter anpassen und verbessern können!*